



# Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin XXI. Wahlperiode

Ursprung: Mündliche Anfrage  
Ursprungsinitiator: SPD, Morsbach, Michael

Drs. Nr.: 2288/XXI  
TOP Nr.:

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
25.02.2026	BVV	BVV/049/XXI	beantwortet

## Mündliche Anfrage

### Notfallregister.eu

Ich frage das Bezirksamt:

- Gehört das Bezirksamt Neukölln zu den registrierten Abfragestellen des Notfallregisters des Vereins Notfallregister e.V.?
- Kann das Bezirksamt eine Eintragung in das Notfallregister empfehlen / nicht empfehlen?

Berlin-Neukölln, den 25.02.2026

SPD, Herr Morsbach, Michael

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:		CDU	SPD	Grüne	Die Linke	AfD	Frklose
<input type="checkbox"/> über Konsensliste	<b>JA</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<b>NEIN</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<b>ENTH.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Ergebnis:</b>							
<input type="checkbox"/> beschlossen mit Änderung		<input type="checkbox"/> Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> gewählt	
<input type="checkbox"/> zurückgezogen		<input type="checkbox"/> vertagt		<input type="checkbox"/> gegenstandslos			
<input type="checkbox"/> überwiesen in den Ausschuss für _____		(federführend)					
<input type="checkbox"/> zusätzlich in den Ausschuss für _____							
<input checked="" type="checkbox"/> beantwortet	<input type="checkbox"/> schriftlich						
<input checked="" type="checkbox"/> GB I/BzBm	<input type="checkbox"/> GB II/BiKuSport	<input type="checkbox"/> GB III/Ord	<input type="checkbox"/> GB IV/StadtUmVer	<input type="checkbox"/> GB V/SozGes	<input type="checkbox"/> GB VI/Jug		

Bezirksamt Neukölln von Berlin  
Geschäftsbereich I  
BzBm

24.02.2026  
2300

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am : 25.02.2026  
Lfd. Nr. : 10.7  
Drs. Nr. : 2288/XXI  
schriftlich :

nachrichtlich den Fraktionen  
der CDU, SPD, Grüne, LINKE, AfD

## **Beantwortung der Mündlichen Anfrage**

### **Notfallregister.eu**

Sehr geehrter Herr Vorsteher,  
sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Morsbach,

für das Bezirksamt beantworte ich Ihre mündliche Anfrage wie folgt:

#### **Zu 1.:**

Das Bezirksamt Neukölln ist aktuell nicht als registrierte Abfragestelle des Notfallregisters des Vereins Notfallregister e.V. eingetragen.

#### **Zu 2.:**

Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport sowie die Berliner Feuerwehr haben ausdrücklich empfohlen, das Notfallregister des Vereins Notfallregister e. V. nicht zu nutzen. Diese Empfehlung beruht auf der fehlenden behördlichen Kontrolle sowie auf Defiziten in der Datenpflege des Registers. Nach den vorliegenden Erkenntnissen enthalten die Datensätze teilweise veraltete oder unzutreffende Angaben, beispielsweise zu bereits verstorbenen Personen. Vor diesem Hintergrund bestehen erhebliche Zweifel an der Aktualität und Verlässlichkeit der hinterlegten Informationen. Das Bezirksamt Neukölln sieht daher keinen Anlass, von der landesseitig ausgesprochenen Empfehlung abzuweichen.

Im Rahmen der Nachbereitung des Stromausfalls in Steglitz-Zehlendorf wurde darüber hinaus deutlich, dass das Themenfeld „vulnerable Gruppen“ landesweit noch nicht abschließend

strukturiert ist. Insbesondere sind Zuständigkeiten, Aufgabenabgrenzungen sowie Datenstrukturen zwischen Landes- und Bezirksebene bislang nicht eindeutig geregelt.

Im Zuge der weiteren Klärung ist auch zu definieren, auf welcher rechtlichen Grundlage und aus welchen qualitätsgesicherten Quellen Einsatzkräfte im Ereignisfall auf entsprechende Informationen zugreifen können. Dabei sind die besonderen Anforderungen des Datenschutzes zu berücksichtigen, da es sich regelmäßig um besonders schutzwürdige personenbezogene Daten handelt.

Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport hat mit dem neu eingerichteten Referat „Kompetenzzentrum Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement (KBK)“ angekündigt, diese Fragestellungen in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Gesundheit sowie der Berliner Feuerwehr zu konkretisieren und in eine einheitliche sowie rechtssichere Planung zu überführen.

**Es gilt das gesprochene Wort!**

Martin Hikel  
Bezirksbürgermeister